



*An der Leserberatung nahm der Genosse Klaus Pabst aus dem Kombinat VEB Carl Zeiss Jena teil. Er ist seit 1981 Agitator und leitet in seiner Grundorganisation darüber hinaus das Agitatornkollektiv an.*

*Foto: Helmut Meißner*

Eine von der Bezirksleitung herausgegebene Argumentationsreihe „Zwei Welten - zwei Perspektiven“ und Gesprächsrunden in der Bildungsstätte unter dem Motto: „Aktuelle Fragen - weltanschaulich fundiert“ unterstützen die Diskussion darüber, wer sich in der Offensive befindet und wer aus der Defensive heraus reagiert. Im Zusammenhang damit wird großer Wert darauf gelegt, die breite Initiativbewegung „Mein Arbeitsplatz - mein Kampfplatz für den Frieden“ immer wieder zu erläutern und mit neuen Inhalten zu bereichern.

Immer wieder neu ist zu überlegen, wie mit der Bilanz gearbeitet werden kann. Bilanzmaterialien, die jeder Ort, jedes Wohngebiet braucht, und die entsprechend der Orientierung der Bezirksleitung überall erarbeitet werden, sollen konkret, aktuell und überzeugend die Ergebnisse gemeinsamer Arbeit darstellen. Jeder Bürger muß spüren, daß es sich lohnt, seine Kraft für hohe Ziele einzusetzen. Wirksam ist die Bilanz auch dann, wenn dargestellt wird, mit welchen Wegen und Methoden die Ziele erreicht wurden und wenn jene Probleme genannt werden, die es noch besser zu bewältigen gilt.

Eine große Herausforderung an die politisch-ideolo-

gische Arbeit ist der tiefgreifende Strukturwandel unseres Bezirkes zu einem hochmodernen Industrieprofil, für das eine immer umfassendere Entwicklung und Anwendung der Schlüsseltechnologien kennzeichnend ist. Betrug der Anteil der Schlüsseltechnologien am Produktionsvolumen im Jahr des VIII. Parteitages 16,1 Prozent, so sind es 1988 bereits über 40 Prozent.

Im Bezirk werden im Fünfjahrplanzeitraum rund 80 000 Werkttätige für Schlüsseltechnologien qualifiziert. Das ist für die Parteiorganisationen eine bisher nie gekannte Herausforderung an die politisch-ideologische Arbeit. Eingeschlossen ist hierbei auch der Qualifizierungszyklus der Bezirksleitung für Parteikader und leitende Funktionäre, der seit Januar 1986 durchgeführt wird.

Es bewährt sich im Bezirk, daß die perspektivischen Entwicklungskonzeptionen der Kombinate, Betriebe und LPG umfassend mit den Werkttätigen beraten werden, um sie auf die neuen Anforderungen gut vorzubereiten. Denn eine wichtige Erfahrung besagt, daß die gründliche politische und fachliche Vorbereitung der Werkttätigen Voraussetzung für den Erfolg ist.